

MICHAEL'S
Wort zum Wochenbeginn

2013

Wer die Pflicht hat, Steuern zu zahlen,
hat auch das Recht, Steuern zu sparen.

Helmut Schmidt (1925 - , dt. Bundeskanzler
1974-1982)

Stimmt nicht, daß der Staat so viel einnimmt wie er braucht.
Er gibt nur alles Geld aus, das er kriegen kann.

Ronald Reagan (1911 - 2004, amerik.
Präsident)

Manchmal ist die Fantasie des Steuerzahlers größer als
die Regelungskraft des Gesetzgebers.

Wolfgang Schäuble (*1942,
dt.Bundesfinanzminister)

Reich ist, wer seine Steuern zahlen kann,
ohne Schulden machen zu müssen.

Bing Crosby (11903 - 1977, amerik. Sänger)

Oh, sage mir, wie heisst das Tier, das vieles kann vertragen,
das wohl den größten Rachen hat und auch den größten
Magen ? Es heisst Haifisch auf dem Meer und Fiskus auf
dem Lande.

Hoffman von Fallersleben (1798 - 1874,
dt.Poet)

Steuern zu erheben heißt, die Gans so zu rupfen,
dass man die Federn bekommt, ohne gebissen zu werden.

Konfuzius (551 - 479 v.Cr.)

Die Unkenntnis der Steuergesetze befreit nicht von der
Pflicht Steuern zu zahlen. Die Kenntnis aber häufig.

Amschel Meyer Rothschild (1744 - 1812, dt.
Bankier)

MICHAEL'S
Wort zum Wochenbeginn

Das Finanzamt hat mehr Männer zu Lügner gemacht als die Ehe.

Robert Lemke (1913 - 1989, dt. Journalist)

Die einzige abartige Veranlagung, die ich kenne, wird vom Finanzamt verschickt.

Wolfgang Neuß (1923 - 1989, dt. Kabarettist)

Eine Regierung muss sparsam sein, weil das Geld, das sie erhält, aus dem Blut und Schweiß ihres Volkes stammt. Es ist gerecht, dass jeder einzelne dazu beiträgt, die Ausgaben des Staates tragen zu helfen. Aber es ist nicht gerecht, dass er die Hälfte seines jährlichen Einkommens mit dem Staate teilen muss.

Friedrich der Grosse (1712 - 1786)

Steuerreformen dienen dazu, die Steuerzahler so zu entlasten, dass sich die Staatskasse füllt.

Wolfram Weidner (1925 - , dt. Aphoristiker)

Ich bin steuerlich nicht vorgebildet und kann mich daher nur wahrheitsgemäß äussern.

unbekannter Autor

Wenn der Staat Pleite macht, geht natürlich nicht der Staat pleite, sondern der Bürger.

Carl Fürstenberg (1850 - 1933, dt. Bankier)

Niemand ist verpflichtet sein Vermögen so zu verwalten oder seine Ertragsquellen so zu bewirtschaften, dass dem Staat darauf hohe Steuern zufließen.

Preußisches Oberverwaltungsgericht 1906

MICHAEL'S Wort zum Wochenbeginn

Politik ist die Kunst, stets neue Gründe für neue Steuern zu entdecken.

Helmar Nahr (1931 - , dt. Mathematiker und Ökonom)

Die Steuer ist ein erlaubter Fall von Raub.

Thomas von Aquin (1225-1274, ital. Philosoph & Theologe)

Der Mensch ist ein merkwürdiges Wesen: Er arbeitet immer härter für das Privileg, immer höhere Steuern zahlen zu dürfen.

George Mikes (1912-1987, engl.Autor)

Die Sektsteuer wurde zu Kaiser Wilhelms Zeiten eingeführt, um die Flotte zu finanzieren.
Die Flotte wurde inzwischen zwei Mal versenkt, die Sektsteuer zehnmal erhöht.

Guido Westerwelle (1961 -) dt.Politiker

Steuerhinterziehung ist der strafbare Versuch des Steuerzahlers, das staatliche Versprechen der Steuergerechtigkeit auf privater Basis zu realisieren.

Helmar Nahr (1931 -), dt. Mathematiker und Unternehmer

Kapitalismus geht entweder an der Einkommenssteuer kaputt oder an wirtschaftspolitischen Reden.

Ephraim Kishon (1924 - 2005, isral.Autor & Dramatiker)

Der Staatshaushalt ist ein Haushalt, in dem alle essen möchten, aber niemand Geschirr spülen will.

Werner Fink (1902 - 1978, dt.Kabarettist & Schauspieler)

MICHAEL'S Wort zum Wochenbeginn

Der Bürger liebt sein Finanzamt mit der gleichen Leidenschaft wie der Metzger den Vegetarier.

Peter Gillies (1939 - , dt.Journalist)

In dieser Welt gibt es nichts Sicheres als den Tod und die Steuern.

Benjamin Franklin (1706-1790, amerik. Politiker und Polymath)

Wer in einem Testament nicht bedacht worden ist, findet Trost in dem Gedanken, dass der Verstorbene ihm vermutlich die Erbschaftssteuer ersparen wollte.

Sir Peter Ustinov (1921 - 2004, brit. Schauspieler & Dramatiker)

Nicht umsonst führen die Staaten mit Vorliebe ein Raubtier im Wappen.

Carl Spitteler (1845 - 1924, Schweiz.Literat und Nobelpreisträger)

Wer mehr als die Hälfte seines Einkommens an das Finanzamt abführen muss, ist mehr darauf bedacht, Steuern zu sparen, als darauf, Geld zu verdienen.

Hans-Karl Schneider (1920 - 2011, dt. Volkswirt & Hochschullehrer)

Die öffentliche Hand befindet sich meistens in unseren Taschen.

Ilona Bodden (1945 - 1985, dt.Lyrikerin)

Wenn wir Subventionen gewähren, dann tun wir dies mit dem Geld, das wir Ihnen vorher abgenommen haben.

Hans Friedrichs (1931 - , dt. Politiker & Jurist)

MICHAEL'S
Wort zum Wochenbeginn

Der Wohlstand eines Menschen lässt sich ablesen an der Höhe des Betrages, um den er sich bei der Einkommens-Erklärung irren kann, ohne dass es auffällt.

Unbekannter Autor

Politik ist der Versuch, die Zeit zwischen zwei Steuererhöhungen zu überbrücken.

Wolfram Weidner (dt. Aphoristiker)

Mit Gesetzen ist es wie mit Würstchen: Es ist besser, wenn man nicht zusieht, wie sie gemacht werden.

Otto von Bismarck (1815 - 1898, dt. Staatsmann)

Schaff' und erwirb, zahl' Steuern und stirb!

Volksmund

Wer die Pflicht hat, Steuern zu zahlen, hat das Recht, Steuern zu sparen.

Urteil des Bundesgerichtshofes von 1965

Ich möchte so gern ein Hund sein, dann müsste nämlich jemand anderes die Steuern für mich zahlen.

Peter E.Schumacher (1941 - , dt. Publizist)

Wenn so oft an Gott man dächte, als man an die Steuer denkt, wär uns, glaub ich, längst zu rechte Fried und Ruh von Gott geschenkt.

Friedrich Freiherr von Logau (1604-1655, dt.Jurist & Dichter)

MICHAEL'S Wort zum Wochenbeginn

Kaum hat das Volk seine Vertreter gewählt,
da klingeln Sie auch schon an der Tür.

Helmut Lamprecht (1925- , dt. Redakteur und
Aphoristiker)

Es macht die Bürger fröhlich,
wenn sie weniger Steuern zahlen müssen.

Hans Eichel (1941 - , dt. Politiker)

Politik ist die Kunst, stets neue Gründe für neue
Steuern zu entdecken.

Helmar Nahr (1931 -, dt. Ökonom und
Mathematiker)

Wir können die Besteuerung niemals populär ,
aber wir können sie fair machen.

Richard Milhous Nixon (1913 - 1994,
amerk.Präsident)

Steuerreformen dienen dazu, die Steuerzahler so zu entlasten,
dass sich die Staatskasse dabei füllt.

Wolfram Weber (1925 - , dt. Journalist)

Wen, in bestimmten Einkommensbereichen, das Steuerrecht
ohne Vergünstigungen voll trifft, der kann nicht überleben.

Franz Klein (1929 - , dt. Jurist, 1983-1994
Präs.Bundesfinanzhof)

Steuerreform = Ein Gerichtsvollzieher der sich als Weihnachtsmann verkleidet.

Wolfram Weidner (1925 -, dt. Aphoristiker)

Die Kunst der Besteuerung besteht ganz einfach darin, die Gans zu rupfen, daß man
möglichst viel Federn bei möglichst wenig Geschrei erhält.

Jean Baptiste Colbert (1619 - 1683,
frz.Finanzminister)

MICHAEL'S
Wort zum Wochenbeginn

Der Sturz des kapitalistischen Systems ist unvermeidlich.
Er wird durch die Einkommenssteuer erreicht werden.

Ephraim Kishon (1924 - 2005, isr.Schriftsteller)

Ein König richtet das Land auf durch Recht;
wer aber viel Steuern erhebt, richtet es zugrunde.

Salomo (um 965 - 925 v.Chr., König von Juda
und Israel)

Wer mehr als die Hälfte seines Einkommens an das Finanzamt abführen muß, ist mehr
darauf bedacht, Steuern zu sparen, als darauf, Geld zu verdienen.

Hans-Karl Schneider (*1920,
dt.Nationalökonom)

Dass bald das neue Jahr beginnt,
spür ich nicht im Geringsten.
Ich merke nur: Die Zeit verrinnt
genauso wie zu Pfingsten.

Christian Morgenstern (1871–1914)